

11. Deutsche Betonkanu-Regatta

Beeindruckende Betontechnologie und jede Menge Spaß

Erkrath, August 2006

Wenn am 15. und 16. Juni des kommenden Jahres auf dem Maschsee in Hannover die 11. Deutsche Betonkanu-Regatta startet, werden sich wieder Tausende begeisterte Zuschauer davon überzeugen, dass Beton schwimmen kann - und wie!

Die durch die deutsche Zement- und Betonindustrie ausgerichtete Betonkanu-Regatta ist eine Mischung aus Beton- und Bootsbautechnik, sportlichem Wettkampf und vor allem viel Spaß. Die Teilnehmer kommen aus berufsbildenden Schulen, Fachhochschulen, Universitäten und anderen Institutionen, an denen Betontechnik gelehrt wird. Zur Teilnahme am Wettkampf ist die komplexe Aufgabe zu lösen, die Festigkeit und Wasserundurchlässigkeit der Baustoffe so in der Kanukonstruktion zu nutzen, dass leichte und gleichzeitig robuste Kanus entstehen. Und dann gilt es natürlich vor allem noch, mit diesem Kanu ein Rennen zu gewinnen. „Leicht“ kann in diesem Zusammenhang übrigens durchaus auch einmal um die 200 Kilogramm bedeuten, wie das schwerste Boot, das anlässlich der letzten Betonkanu-Regatta im Jahr 2005 in Heidelberg zu – und nicht etwa unter – Wasser gelassen wurde.

Torsten Bernhofen, Obmann des Regatta-Ausschusses, ist gespannt auf die Konstruktionen, die sich die Teilnehmer für das in Hannover anstehende Großereignis einfallen lassen werden. „Wir rechnen für das nächste Jahr wieder mit rund 700 Teilnehmern, also ca. 80 Teams mit ihren Kanus. Wir haben in der Vergangenheit viele verschiedene, konstruktive Lösungen zu sehen bekommen – und doch werden wir jedes Mal immer wieder überrascht, was sich die Teams Neues haben einfallen lassen, wie sie die Möglichkeiten, die der Baustoff Beton bietet, ausnutzen, um ihr Kanu flott oder auch einfach nur besonders schön zu machen“.

Neue Internetseite zur Betonkanu-Regatta

Alle Informationen rund um das Medienspektakel finden sich auf einer neuen Internetseite (www.betonkanu-regatta.de) der deutschen Zement- und Betonindustrie. Neben den Ausschreibungsunterlagen zur anstehenden Regatta in Hannover gibt die Seite einen Überblick der Historie dieses außergewöhnlichen Sports, bietet Downloads und Links zum Thema und macht mit zahlreichen, spektakulären Fotos Lust, sich das Geschehen einmal „live“ anzusehen. Interessierte Ausbildungsstätten haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bis zum Jahresende für die Veranstaltung online anzumelden.

Bilder:



Kampf um jeden Meter: Damenfinale der Boote der Wettkampfkategorie aus dem Jahr 2005 (BetonBild/S. Fuchs)



Nichts, was es nicht gibt.: Bootsparade der Betonkanu-Regatta 2005 (BetonBild/S. Fuchs)

**Digitale Daten zu dieser Presse-Information
unter www.beton.org/presse
oder www.betonkanu-regatta.de/presse**

Ansprechpartner für die Medien:
BetonMarketing Deutschland GmbH
Michael Buchmann und Thomas Kaczmarek
Steinhof 39, 40699 Erkrath
Tel. 0211 28048-1

Ansprechpartner zur Betonkanu-Regatta:
Dipl.-Ing Otmar Hesel
Beton Marketing Süd GmbH
Friedrich-Bergius-Str. 7
Tel: 0611 18211712